Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf “weiterlesen” klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ gibt es eine eigene Playlist (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. Talk im Hangar-7: Zwei Jahre Ukraine – Freiheitskampf oder Kriegstreiberei?
2. Nato-General Kujat über 2 Jahre Ukraine-Krieg: Deutschland läuft Gefahr, sich «direkt zu beteiligen»
3. Sanktionen beim Bürgergeld: Auf dem Rücken der Ärmsten – MONITOR
4. Nachdenkseiten-Journalist Warweg über Robert Habeck und Deutschlands Anti-Nord-Stream-Aufklärung
5. Ist Putin für Sie ein Mörder, Frau Wagenknecht?
6. Nawalny – Making Of
7. Putin hatte Recht: Zwölf CIA-Geheimbunker seit zehn Jahren in der Ukraine
8. Update From Stella Assange
9. Wie Ikea den Planeten plündert | Doku HD | ARTE
10. Bauernproteste in Belgien
11. Bauernproteste weltweit – ein Interview mit Alexander Ehrlich
12. Initiativgespräche – Steffen spricht mit Sönke Wandschneider vom Hamburger Forum – Israel und Gaza
13. #friedensnoten 54 – Lange Töne für den Frieden – Markus Stockhausen
14. Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **Talk im Hangar-7: Zwei Jahre Ukraine – Freiheitskampf oder Kriegstreiberei?**
   Seit dem Überfall Russlands auf die Ukraine sind zwei Jahre vergangen, und der Krieg tobt unvermindert weiter. Hunderttausende Tote und Verwundete sind bereits zu

beklagen, sechs Millionen Kriegsflüchtlinge über Europa verteilt. Mit der Eroberung der seit Monaten umkämpften Stadt Awdijiwka feierte Russland zuletzt einen militärischen Erfolg. Für die Ukraine hingegen sieht es düster aus, Präsident Wolodymyr Selenskyj muss immer massiver um finanzielle und militärische Hilfe werben.
Ist ein Durchbruch der Ukraine noch möglich? Oder treibt der Westen das geschundene Land weiter durch einen Krieg, den es nicht gewinnen kann? Wie lange kann Europa das noch stemmen? Welche Folgen hat die weltweite Empörung über den Tod des Kreml-Kritikers Alexej Nawalny für Russland? Und unter welchen Bedingungen ist Frieden möglich?
Darüber diskutiert Michael Fleischhacker mit diesen Gästen:
+ Harald Kujat, ehemaliger NATO-General
+ Eduard Steiner, langjähriger Russland-Korrespondent der "Presse"
+ Marjana Gaponenko, ukrainische Schriftstellerin
+ Bettina Röhl, Publizistin
+ Andrew Denison, Politikwissenschaftler
Quelle: Servus TV, 24.02.2024

Die gesamte Sendung in der Servus TV Mediathek zu finden.

Sehen Sie auch auf den NachDenkSeiten den Vortrag von Harald Kujat bei der Denkfabrik „Eurasien Gesellschaft" in Berlin an [LINK].

2. **Nato-General Kujat über 2 Jahre Ukraine-Krieg: Deutschland läuft Gefahr, sich «direkt zu beteiligen»**
Nato-General Harald Kujat über zwei Jahre Krieg in der Ukraine: Warum Deutschland Gefahr läuft, sich «direkt» im Krieg gegen Russland zu beteiligen
Quelle: DIE WELTWOCHE, 24.02.2024

3. **Sanktionen beim Bürgergeld: Auf dem Rücken der Ärmsten – MONITOR**
Die Bundesregierung will schärfere Sanktionen beim Bürgergeld. Wer Bürgergeld bezieht und eine zumutbare Arbeit mehrfach ablehnt, soll für zwei Monate einen großen Teil der Unterstützung verlieren können. In diesen zwei Monaten kann der Regelsatz (für Alleinstehende derzeit bei 563 Euro im Monat) den Plänen zufolge komplett einbehalten werden.
170 Millionen Euro will die Regierung so jährlich sparen. Nicht besonders viel

gemessen an den Milliarden, die an anderen Stellen des Bundeshaushalts ausgegeben werden. Und zudem unrealistisch, sagen Fachleute. Auf Basis der aktuellen Zahl von Sanktionierungen gehen sie davon aus, dass nur ein Bruchteil der Einsparungen tatsächlich zu erzielen ist. Einige plädieren dafür, lieber die Steuern von Einkommensmillionären konsequenter zu prüfen. Mit Steuerprüfungen in dieser Gruppe nimmt der Staat schon jetzt jedes Jahr dutzende Millionen ein. Doch die Prüfquoten sind niedrig – und seit Jahren rückläufig.
Quelle: WDR Monitor, 26.02.2024

4. **Nachdenkseiten-Journalist Warweg über Robert Habeck und Deutschlands Anti-Nord-Stream-Aufklärung**
   Nachdenkseiten-Journalist Florian Warweg: Warum Robert Habeck der schlechteste Minister Deutschlands ist und warum die Nord-Stream-Aufklärung stockt
   Quelle: DIE WELTWOCHE, 25.02.2024

5. **Ist Putin für Sie ein Mörder, Frau Wagenknecht?**
   Zum Streit-Gespräch zur Lage in der Ukraine trifft Paul Ronzheimer in Berlin auf Sahra Wagenknecht, die gerade ihre eigene Partei Bündnis Wagenknecht gegründet hat. Paul konfrontiert sie mit seinen Erlebnissen in der Ukraine an der Front. Beide diskutieren teilweise hitzig über die Frage, ob Russland und die Ukraine verhandeln sollten, ob und welche Waffen Deutschland schicken sollte und darüber, was mit Alexey Nawalny wirklich passierte.
   Quelle: BILD Podcasts, 23.02.2024

   Anmerkung CG: *Spoiler: Man sollte vorher eventuell verschriebene "Kreislaufmittel" einnehmen. Oder wenn Sie nicht so "nervenstark" sind, sehen Sie sich folgenden Zusammenschnitt an, aus der Sicht Sahra Wagenknechts [LINK].*

6. **Nawalny – Making Of**
   Alexej Nawalny ist tot. Dem offiziellen Bericht zufolge im Straflager an einem Blutgerinnsel gestorben. Am selben Tag, welch ein Zufall, wird seine Frau Julia in München auf der NATO-Sicherheitskonferenz gefeiert und 3 Tage später in Brüssel auf dem EU-Außenministertreffen als Nachfolgerin gecastet. Am selben Tag präsentiert sich Julia Nawalnaya als die neue designierte „russische Oppositionsführerin" in einem

Video, das die Federführung einer Polit-PR-Agentur verrät. Es bleiben Fragen: Was ist im Straflager „Polarwolf“ passiert, was ist Alexej Nawalys Tod vorausgegangen und was wird beim gängigen Medien-Bild des „Putin-Feindes Nr. 1“ ausgeblendet – mehr dazu im InfraRot-Kommentar mit Ivan Rodionov.
Quelle: InfraRot – Sicht ins Dunkel, 23.02.2024

7. **Putin hatte Recht: Zwölf CIA-Geheimbunker seit zehn Jahren in der Ukraine – Weltwoche Daily DE**
   Putin hatte Recht: Zwölf CIA-Geheimbunker seit zehn Jahren in der Ukraine. Selenskyjs Geheimdienstchef: Nawalny eines natürlichen Todes gestorben. Deutsche Kriegstreiber torpedieren 2+4-Vertrag
   Quelle: DIE WELTWOCHE, 27.02.2024

8. **Update From Stella Assange**
   Thank you to everyone around the world who took to the streets and who have raised awareness for Julian’s case.
   As we wait for the decision, our momentum must continue. Your support is vital at this critical time.
   If you are able to donate in contribution to Julian’s legal fees, click here [LINK]
   Quelle: Free Assange, 28.02.2024

International – Free Assange , Fred Turnheim [297]
Soeben haben wir ein Video ins Netz gestellt, welches ein Gespräch mit unserem Redaktionsmitglied Fred Turnheim über die Causa Julian Assange zum Inhalt hat. Bekanntlich hat der Oberste Gerichtshof Großbritanniens nach seinen Anhörungen am 20./21.2. bezüglich der Berufung gegen die Abschiebung von Julian Assange in die USA keine Entscheidung gefällt und diese auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Wir besprechen ausführlich auch die Hintergründe der Affäre sowie die empörende Vorgangsweise der US-amerikanischen aber auch der britischen Behörden. Assange wird seit einigen Jahren in einem britischen Hochsicherheitsgefängnis, großteils in Einzelhaft, gefangen gehalten. Er befindet sich in einem bedenklichen gesundheitlichen Zustand, sodass die Behandlung seitens der britischen Behörden ohne Übertreibung als systematische Folter bezeichnet werden muss. Die gesamte Affäre steht in krassem Gegensatz zu der gerade in jüngsten Zeiten immer wieder betonten “freiheitlich regelbasierenden” Ordnung der westlichen Staaten. Es kann

daher nur eine Forderung geben: Free Assange!
Weitere Informationen finden sie auf der Webseite: international.or.at
Quelle: International, 23.02.2024

> Why the United States Is Trying to Imprison Julian Assange and Why You Should Care
>
> Everything you need to know in one video, explained by someone who has covered his case from inside the court for 4 years
> pic.twitter.com/UUuqdgrPt7
>
> — Richard Medhurst (@richimedhurst) February 26, 2024

9. **Wie Ikea den Planeten plündert | Doku HD | ARTE**
Billy, Kallax, Lack: Die Produkte stehen in Wohnzimmern auf der ganzen Welt. Als weltweit führender Möbelproduzent verarbeitet Ikea jedes Jahr 20 Millionen Kubikmeter Holz. Trotz des immensen Verbrauchs wirbt der Großkonzern mit Umweltbewusstsein. Zu Recht? Der Dokumentarfilm deckt die weltweiten Verbindungen zwischen dem Möbelmulti und einer unkontrollierten Holzproduktion auf.
IKEA ist der weltweit führende Möbelproduzent. Um Produkte wie das Bücherregal „Billy“, das Regal „Kallax“ und den Beistelltisch „Lack“ auf der ganzen Welt verkaufen zu können, verarbeitet der Großkonzern jedes Jahr 20 Millionen Kubikmeter Holz – einen Baum alle zwei Sekunden. Trotz dieses immensen Verbrauchs wirbt der Konzern, der einen Jahresumsatz von über 44 Milliarden Euro erwirtschaftet, mit Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit. Ein grünes Image, das beim Verbraucher ankommt.
Doch die Realität sieht anders aus. Das Filmteam verfolgte mehr als ein Jahr lang die Produktionskette von IKEA – von den Wäldern im hohen Norden Schwedens über die Küsten Neuseelands bis hin zu Plantagen in Brasilien und den Waldgebieten von Polen und Rumänien. In einer internationalen Recherche deckte das Team die Verbindungen zwischen dem Möbelmulti und einer intensiven und unkontrollierten Holzproduktion auf.
Der Dokumentarfilm untersucht, wie IKEA trotz ständiger Wiederaufforstung zur Zerstörung der Biodiversität beiträgt und den illegalen Holzhandel befeuert. Zum

Beispiel in Rumänien, wo der Konzern 50.000 Hektar Wald besitzt und unterduchschnittliche Produktionsbedingungen herrschen. Hier begehren Aktivistinnen und Aktivisten unter Lebensgefahr gegen die Holzmafia auf. „Wie IKEA den Planeten plündert“ gewährt Einblicke in ein globales Unternehmen, das mit seinem diskreten und expandierenden Holzbusiness Profit macht – als sei dieser Rohstoff, der im Kampf gegen den Klimawandel eine entscheidende Rolle spielt, unerschöpflich.
Dokumentarfilm von Marianne Kerfriden et Xavier Deleu (F 2023, 95 Min)
Quelle: ARTEde, 20.02.2024

10. **Bauernproteste in Belgien**

> Hunderte von Traktoren aus ganz Belgien sind zur Stunde in Brüssel angekommen und machen sich anlässlich eines Gipfeltreffens der europäischen Landwirtschaftsminister auf den Weg in den Regierungsbezirk. pic.twitter.com/PJFa9zYtQb
>
> — henning rosenbusch (@rosenbusch_) February 26, 2024

> Die Bauern lassen sich auf dem Weg ins EU-Viertel von eilig errichteten Straßensperren nicht aufhalten.
>
> „Es sieht nach Bürgerkrieg aus“, werden EU-Beamte zitiert. pic.twitter.com/KLmhUxMZd5
>
> — henning rosenbusch (@rosenbusch_) February 26, 2024

> Ein "beschissener" Tag für die #Polizei bei den #Bauernprotesten in #Brüssel.
>
> [Bitte sehen Sie mir die Verwendung von Fäkalsprache nach.]#AgriculteursEnColere #Belgique pic.twitter.com/H1LfSAln8d

— Dr. David Lütke (@DrLuetke) February 26, 2024

Anmerkung CG: *Weitere und aktuellere Videos sind zu finden auf dem X-Account von "AnonymeCitoyen"*

11. **Bauernproteste weltweit – ein Interview mit Alexander Ehrlich**
Deutschland weiß jetzt durch die Komikerin Anke Engelke und ihre umgeschriebene Häschenschule, dass Bauern böse sind, Gift spritzen und Tiere quälen. Aber benennt Anke Engelke dabei die richtigen? Sollte sie die inhumanen Landwirtschaftsbetriebe nicht eher Agrarholdings nennen? Und falls sie meint, den Umweltsäuen den Wind aus den Protest-Segeln nehmen zu können … Agrarindustrielle wird sie eher nicht auf der Straße finden.
Rund 900.000 landwirtschaftliche Betriebe hatte dieses Land noch Mitte der 70er Jahren. Heute sind es rund 256.000. Die Flächen der ausradierten 644.000 Betriebe haben sich nicht etwa die restlichen Bauern redlich aufgeteilt … Sie werden von genannten Agrarholdings gekauft. Und die kassieren einen großen Teil der Agrarsubventionen. Das hat mit bäuerlicher Landwirtschaft nichts zu tun und ist ein weltweites Phänomen. Gehen die Bauern auch darum auf die Straße?
Alexander Ehrlich, Translationswissenschaftler, Busunternehmer und Fremdenführer aus Niederösterreich begleitet die Bauern-Proteste von Beginn an. Er ist selbst Bauernsohn und durch die Freiheitsdemonstrationen ab den 2020er-Jahren im zivilen Widerstand aktiv. Im Interview mit Andrea Drescher berichtet er über den aktuellen Stand der Demonstrationen.
Quelle: Radio München, 20.02.2024

12. **Initiativgespräche – Steffen spricht mit Sönke Wandschneider vom Hamburger Forum – Israel und Gaza**
Die Initiative ergreifen, den Mut haben ein Thema auf den Tisch zu bringen!
Steffen kleine Stüve spricht mit Menschen, die sich engagieren und etwas bewirken wollen.
In der vierten Folge des Formats auf dem Friedenskanal Hamburg spricht Steffen mit Sönke Wandschneider vom Hamburger Forum für Völkerverständigung und weltweite Abrüstung.
Sönke war selbst schon in Gaza und ist auch aktiv im BÜNDNIS FÜR GERECHTIGKEIT ZWISCHEN ISRAELIS UND PALÄSTINENSERN. Als Pastor, jemand

der sich vor Ort ein Bild machen konnte und Engagierter in sozialen Bewegungen hat er einen Blick auf die Situation, die über das typische Feind-Freund-Schema hinausgeht.
Quelle: Friedenskanal Hamburg, 07.02.2024

13. **#friedensnoten 54 – Lange Töne für den Frieden – Markus Stockhausen**
#friedensnoten – 48 Musiker treffen sich und improvisieren zusammen für den Frieden in der Welt. Innerer Frieden als Voraussetzung für einen Weltfrieden. Sie suchen ihn, drücken ihn in ihren Tönen aus. Sie bilden eine Gemeinschaft bei aller Verschiedenartigkeit. Es ist ein Zeichen. „Lange Töne für den Frieden“ heißt Markus Stockhausens künstlerisches Engagement, das er bereits in vielen Städten mit hunderten Musikern ins Leben gerufen hat. Die Vision des Trompetensolisten und Komponisten ist: Bilden wir alle eine strahlende LICHT-LIEBE-FRIEDEN-KORONA um die Erde, die die Wahrheit ans Licht bringt, alle Spaltung überwindet und die Herzen der Menschen eint. Ich wünsche uns allen Respekt für einander, ein herzliches Mitempfinden und gute Gesundheit. Das Ziel: die friedliche Koexistenz aller Menschen, im Einklang mit der Natur und allen Lebewesen. Hören Sie seine Friedensnote, gesprochen von Jens Fischer-Rodrian, dem Mitbegründer der medienübergreifenden Friedenskampagne.
Quelle: Radio München, 19.02.2024

14. **Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.**
    - **Folg ohne Draum / Steimles Aktuelle Kamera / Ausgabe 140 / Uwe Steimle**
    Die neuste Ausgabe von Steimles Aktuelle Kamera beginnt am Sonntag um 19:00 Uhr hier auf Steimles Welt, Uwe Steimles YouTube-Kanal.
    Quelle: Steimles Welt, 25.02.2024

    Uwe Steimle *[Auszug transkribiert, CG]: Einer der Grünen – fragen Sie mich jetzt bitte nicht welcher, ’s gibt ja mehrere – der hat gesagt bei einer Podiumsdiskussion: ‘In einer Demokratie brauchen wir keine Alternative.’ Das ist mein Humor! Ich dachte die ganze Zeit, an was erinnert mich das? Richtig, ein wunderbarer Satz von dem verehrten Kollegen Gerhard Polt – immer ein großes Vorbild bis heute für mich gewesen – der hat mal gesagt vor 20 Jahren in einem Kabarettprogramm: ‘Wir brauchen keine Opposition, wir sind selber*

Demokraten.' Sie können ja selbstverständlich in diesem Land alles sagen, was sie denken, Sie müssen eben nur das Richtige denken. Apropos: Wenn es Omas gegen Rechts gibt, gibt's demnächst dann auch Opas gegen Links? Ich frage deshalb, weil '89 wollten wir doch hier einen demokratischen Sozialismus probieren. Das wurde ganz schnell unterdrückt: Um Gottes Willen, soweit kommt's noch. Aber wo waren da all die fortschrittlichen Kräfte, die moralisch Überlegenen, die Bescheidwisser? Ja, wo waren die wahren Demokraten? Einen demokratischen Sozialismus, ich fürchte, den werden wir niemals erleben. Einen diktatorischen, genau, da sind wir dabei. Ach Gott, das ist furchtbar, aber wir werden's schon [so] machen, dass es nichts wird."

- **B&B #100 Burchardt & Böttcher: Auf Kriegsfuß mit dem Endgegner Realität.**
  100 Jahre B&B: Von der Nachkriegs- bis in die Vorkriegszeit ** Stiftung Waffentest: Atombusen versus Taurus ** „Ohne Sicherheit ist alles nichts": Ab jetzt 20-30% des Bundeshaushaltes für Krieg, aber was spricht gegen 100%? ** Gefährliche Verengung des Siegesbegriffs ** Kriteriensuche links, rechts, rechtser, sozialistisch ** Vergleichsportal: Parteiprogramme AfD bis BSW unter der Lupe ** Einwandern leichtgemacht: Dänemark als Alternative zu Deutschland (Satire) ** Landwirtschaft als rechtes geschlechtliches Konstrukt ** Von den Folgen permanenter Umerziehung zum Weltbürger ** Nicht funktioniert nicht: Wir sind wieder wer, wer wir schon mal waren. ** Aus dem 100-Jahre-Archiv: Viren, Ampeln und ein bisschen Rauch um nichts.
  Inhalt: 00:00 Intro 00:30 100 Jahre B&B 04:30 SPD fordert mehr Atombusen, CDU Taurus 09:00 Aufgaben der Opposition 13:00 Ohne Sicherheit ist alles nichts, 20% des Haushaltes für Krieg 16:00 Florence Gaub, Verengung des Siegesbegriffs 20:00 Scholz und Demokratiekämpfer Assange, äh Nawalny 24:00 Neue Blüte für die Demokratie 26:00 Kriterien rechts, rechtser, rechtsextrem, links, sozialistisch 32:00 Parteiprogramme AfD BSW unter der Lupe 36:00 Die dänische Sicht 42:00 Extreme Mitte gegen politische Pazifisierung 44:00 Landwirtschaft als geschlechtliches Konstrukt 47:00 Gesundheitszustand der verstorbenen Demokratie 50:00 Ursachen: Als Gemeinschaft seit der Geburt missbraucht 53:00 Seelische Folgen der gewaltsamen dauernden Umerziehung zum Weltbürger 57:00 Nicht funktioniert nicht 59:30 Wir üben weiter Dafürsein 1:01:45 B&B #1, #4, #8, #11 1:03:30 B&B #18: Das Ende des Virus 1:06:00 B&B #12: Regeln, Respekt und Ampeln 1:19:00 B& #1: Abspann in die Zukunft
  Quelle: B&B – Burchardt & Böttcher – Wir müssen reden, 25.02.2024